



3003 Bern, BAZL

An die
- Flugplatzhalter
- Skyguide

Aktenzeichen: BAZL / 022.6-00012/00005
Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: nua
Sachbearbeiter: Adrian Nützi
Bern, 18. Dezember 2015

Framework Briefing für neue und geänderte An- und Abflugverfahren sowie Änderungen der Luftraumstruktur

Sehr geehrte Damen und Herren

In den letzten Jahren sind wiederholt Unklarheiten betreffend die rechtliche Einordnung und amtsinterne Federführung bzw. Bearbeitung bei verschiedenen Vorhaben für neue oder geänderte An- und Abflugverfahren aufgetreten. Beispiele dafür sind die Projekte für IFR-Anflüge auf das Inselspital Bern, HAF Meiringen (IFR-Anflug auf das Spital Interlaken) und das Low Level IFR Route Network. Verschiedene Publikationen für den VFR-Verkehr (Sichtanflug-/VAC und Flugplatzkarten/AD Charts) konnten zudem nicht freigegeben oder mussten gar gestoppt werden, weil die Genehmigungsverfahren nicht eingehalten wurden.

Wir haben daher beschlossen, mit verschiedenen Massnahmen eine bessere Koordination der Genehmigungsverfahren für An- und Abflugverfahren und der übrigen Prozesse im Bereich des Luftraums sicher zu stellen. Die wichtigste Massnahme betrifft unmittelbar die Projektleiter der Flugplätze und der Skyguide.

- Für alle Anpassungen von An- und Abflugverfahren, sowohl IFR (publiziert als SID, STAR, IAC) wie VFR (publiziert in VAC, Area- und AD-Charts), sowie damit zusammenhängende Boden-Installationen oder Änderungen der Luftraum-Struktur wird ein einheitliches „Eingangstor“ ins BAZL geschaffen. Als solches Eingangstor dient das sogenannte Framework Briefing, das bisher für neue satellitengestützte Flugverfahren durchgeführt wurde und sich als Instrument bewährt hat.

Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL
Postadresse: 3003 Bern
Standort: Mühlestrasse 2, 3063 Ittigen
Tel. +41 58 465 80 39, Fax + 41 58 465 80 32
info@bazl.admin.ch
www.bazl.admin.ch



C 0 0 . 2 2 0 7 . 1 1 1 . 4 . 1 8 4 9 9 6 2 1 1

- Das Framework Briefing erfolgt in einem möglichst frühen Stadium eines Projekts für ein neues oder die Anpassung eines An- oder Abflugverfahrens und damit zusammenhängenden Massnahmen im Luftraum bzw. Luftraum-Änderungen. Es dient dazu, alle Aspekte des Projekts zu beleuchten und aufzuzeigen, welche Sachbereiche (z. B. Luftraum, Operation, Technik, Rechtliches, Umwelt) vom Projekt betroffen sind und im Hinblick auf die Einreichung des Genehmigungsgesuchs bearbeitet werden müssen. Das Framework Briefing ist eine zusätzliche Dienstleistung für die Flugplätze und die Skyguide bzw. deren Projektleiter. Es bezweckt, dass bessere, vollständige Gesuche zur Genehmigung eingereicht werden, die entsprechend rascher bearbeitet werden können.
- Mit dem Framework Briefing wird der Eingang ins BAZL kanalisiert. Es wird damit auch einem Wunsch der Flugplätze nach einem Single Point of Contact (SPoC) entsprochen. Mit dem einheitlichen Eingangstor kann von Beginn weg für jedes Vorhaben festgelegt werden, welche amtsinternen Prozesse zur Bearbeitung durchlaufen werden müssen, und diese werden von Beginn weg koordiniert.

Für das Framework Briefing gilt folgendes Vorgehen:

Die Arbeitsvorlage „Framework Briefing“ wird vom Projektleiter bzw. verantwortlichen Bearbeiter ausgefüllt und zusammen mit bereits vorhandenen Unterlagen schriftlich an unsere Sektion Sachplan und Anlagen (LESA) eingereicht. Die Eingabe kann zusätzlich elektronisch an lesa@bazl.admin.ch erfolgen. Die Vorlage kann als Word-Datei unter dieser Adresse bestellt oder von unserer Internet-Seite heruntergeladen werden (www.bazl.admin.ch => Für Fachleute => Flugplätze => Plan- und Betriebsreglements-genehmigung).

Danach werden die Unterlagen von der neu geschaffenen „Framework Briefing Working Group“ des BAZL geprüft. Je nach Komplexität des Vorhabens erhalten Sie eine inhaltliche Antwort des Amtes oder eine Terminanfrage für eine Besprechung.

Dieses Vorgehen gilt ab sofort für alle Anpassungen von An- und Abflugverfahren, sowohl IFR (publiziert als SID, STAR, IAC) wie VFR (publiziert in VAC, Area- und AD-Charts), sowie damit zusammenhängende Boden-Installationen oder Änderungen der Luftraum-Struktur. Wir sind überzeugt, dass mit diesem vereinheitlichten Eingang die für alle Seiten unangenehmen Verzögerungen im Projektablauf vermieden werden. Für Vorhaben und Gesuche, die ohne vorgängiges Framework Briefing ans BAZL gelangen, können wir eine zeitgerechte Bearbeitung nicht garantieren.

Bitte leiten Sie diese Information an die betroffenen Projektleiter und Bearbeiter in Ihrer Organisation weiter.

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Zivilluftfahrt

Peter Müller
Direktor

Adrian Nützi
Sektion Sachplan und Anlagen

Aktenzeichen: BAZL / 022.6-00012/00005

Beilage

Framework Briefing Arbeitsvorlage

Kopie z. K.

- Verband Schweizer Flugplätze

- Air Navigation Institute

- Intern: LLE, LESA, LEUW, LSB, SBFF, LSI, SISS, SIAP, SIFS, SILR, LST, STEH